

...wir hoffen, dass Ihr gesund seid!

Hallo liebe Mitglieder,

seitdem wir Euch den letzten Newsletter gesendet haben - das ist erst drei Monate her (!) - ist erstaunlich viel passiert in der Welt. Die letzten Wochen eint uns alle, dass wir gleichermaßen von den zur Bekämpfung der Corona-Pandemie notwendigen Einschränkungen betroffen sind. Unsere Fellnasen brauchen trotzdem weiterhin ihr Futter und ab und an ist man auf die Hilfe eines Tierarztes angewiesen. Außerdem gibt es im Frühjahr ja erfahrungsgemäß zuverlässig zucker süßen Nachwuchs, so dass auf uns Züchter alle viel Arbeit zukommt. Wir hoffen, dass die Einschränkungen Euch bei der Ausübung eures Hobbies nicht zu sehr behindern. Vielleicht bieten Katzen und Kitten ja auch eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Bleibt gesund und lasst Euch nicht die gute Laune verderben!

Euer Vorstand

...über das neue Vereinskonto

Unser Verein hat eine **neue Bankverbindung**. Bitte orientiert Euch bei Euren Überweisungen an den Verein, welche Bankverbindung auf den entsprechenden Formularen vermerkt ist.

Grund der Änderung ist ganz einfach: Die Sparkasse erhebt sehr hohe Gebühren für jegliche Art der Buchungen. (neben einer hohen, monatlichen Grundgebühr fielen für uns als einzelne Posten Daueraufträge, Überweisungen, Kontoauszüge, smsTAN und Lastschriften an). In unseren Augen ist es ein Unding, dass wir als gemeinnütziger Verein jeden Monat zwischen 30 und 100 € (!) nur an die Bank bezahlen und daher haben wir uns auf die Suche nach einer neuen Bank begeben, die die speziellen Transferleistungen, die ein Verein benötigt, angemessen berücksichtigt.

Unsere neue Bank bietet ein Konto für Vereine ohne Grundgebühr und ohne Buchungsgebühren, so dass wir erheblich Kosten einsparen. Es handelt sich hier um die Skat Bank, eine Tochterbank der Volksbank. Sofern nicht schon bekannt, hier die relevanten, neuen Daten:

Deutsche Skatbank

IBAN: DE63 8306 5408 0004 2076 45

BIC: GENODEF1SLR

In dieser Ausgabe:

...über das neue Vereinskonto	1
...über das Zuchtbuchamt und Vorstand	2
...über unsere Spenden	3
...über dies und das	4

Dieser Newsletter informiert über:

- Die Jahreshauptversammlung
- „Unsere Patenkinder“
- Die **beste Katze des Jahres 2019**

...über das Zuchtbuch und den Vorstand

Das Jahr 2020 lässt den Vorstand leider nicht zur Ruhe kommen und wir möchten wie schon Anfang Februar auch in diesem Newsletter darauf eingehen. Eine grundlegende Umstrukturierung in seiner Firma, verursacht deutliche, zeitliche Einschränkungen im Privatleben unseres zweiten Vorsitzenden und seiner Frau. Solche Situationen kennt sicher jeder von Euch, dass einem insbesondere im beruflichen Umfeld von Außen Umstände vorgegeben werden, die man nicht wollte, aber auch nicht beeinflussen kann. Daher musste insbesondere Maria da Costa Stemmermann bereits Anfang Februar sofortige Konsequenzen ziehen und kann, zum riesigen Bedauern von Sandra, leider ihre immens wichtige **Unterstützung des Zuchtbuchamtes** nicht länger gewährleisten. Das ist umso dramatischer, als dass wir ja gerade zum Ende des letzten Jahres mit viel Mühe um Unterstützung geworben haben und uns nun auf eine Zeit der Entlastung eingestellt hatten. Deswegen wollen wir an dieser Stelle wieder dazu ermutigen, Sandra im Zuchtbuchamt unbedingt zu unterstützen. Die neuen fleißigen Helfer sind engagiert, aber mit Maria fällt eine gut eingearbeitete Stütze aus. Bei Fragen zu Umfang und Aufwand der Unterstützung im Zuchtbuchamt wendet Euch unbedingt an Sandra, die darüber gerne Auskunft gibt.

Auch Gerd hat seine Konsequenz gezogen und dem Vorstand im Februar mitgeteilt, dass er bei der **Jahreshauptversammlung** das Amt des 2. Vorsitzenden niederlegt. Noch planen wir damit, dass die JHV am 13.6. stattfindet. Wir versuchen aber auch realistisch zu sein und bereits einen Ausweichtermin für September - nach den Sommerferien - zu finden. Letztlich wird es im Verlauf nächster Woche die 1. Hinweise geben, wie sich die gesellschaftlichen Einschränkungen weiterentwickeln. Wir bedauern den Schritt von Gerd, da wir uns über eine stabile und zuverlässige Zusammenarbeit gefreut haben. Sandra und Harald sind laut Satzung des RKV in NRW e.V. auch ohne ihn voll geschäftsfähig, aber natürlich wäre es schön, wenn sich zur JHV (entweder bereits im Juni oder eben im September) Jemand finden würde, der den Vorstand vervollständigt. Meldet Euch bei Interesse sehr gern bei uns.

Das Sommerfest in diesem Jahr sollte unter dem Motto der **"Gemeinnützigkeit"** stehen und viele Sachspenden an den Tierschutz beinhalten. Wir haben uns daher den Kopf zerbrochen, wie wir den Ausfall kompensieren können. Letztlich hat den Ausschlag gegeben, dass wir alle von den katastrophalen Auswirkungen auf Australiens Tierwelt (obwohl das im Zuge von Corona leider sehr schnell in Vergessenheit geraten ist) derart betroffen waren, dass wir unabhängig vom Sommerfest, ein Zeichen für den Tierschutz setzen wollten. Wir haben über den Verein einige, wenige Patenschaften für Tiere übernommen, die wohl keine Vermittlungschancen in ein liebevolles zu Hause haben. Leider hat sich der TSV, den wir ursprünglich unterstützen wollten, vielleicht auch bedingt durch Corona, in letzter Zeit weniger zuverlässig zurückgemeldet, so dass wir an anderer Stelle fündig geworden sind. Die „Patenkinder“ des RKV werden auf der nächsten Seite ausführlicher vorgestellt. Da der RKV ein gemeinnütziger Verein ist, sind wir limitiert darin, wie viel Positivguthaben wir auf dem Konto haben dürfen, so dass sich unser Wunsch, den Tierschutz zu unterstützen, mit der Notwendigkeit, gemeinnützig tätig zu sein, ergänzt. Wenn Ihr weitere Vorschläge habt, wendet Euch gern an den Vorstand und wir beratschlagen den Vorschlag gemeinsam.

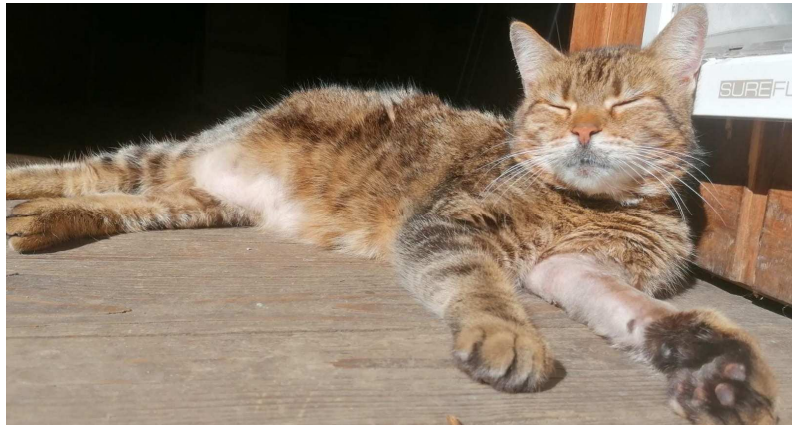
...über die IG Waldkatzen

Seit einigen Jahren sind die Zahl Meldungen zu Ausstellungserfolgen für die Waldkatzen zurückgegangen, so dass der Aufwand die Interessensgemeinschaft (vor allem die Pflege einer separaten Homepage) aufrecht zu erhalten in keinem Verhältnis zu den Meldezahlen steht. Wir werden daher mit Wirkung zum 1.1.2020 die IG Waldkatzen auflösen und die Punktwertung für die Waldkatzen in Halbblanghaar aufnehmen.

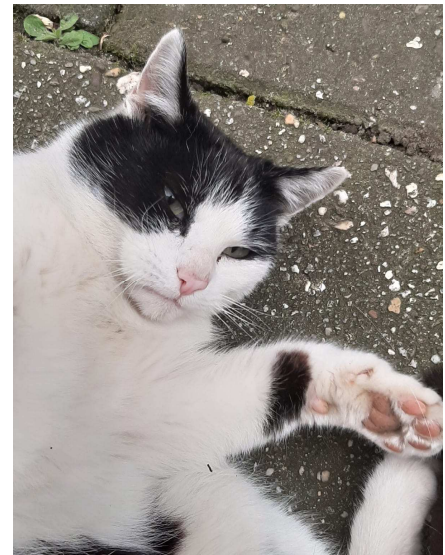
Wir haben überlegt, woran die rückläufigen Meldungen liegen könnten und vermuten, dass es damit zusammenhängt, dass wir eher weniger Mitglieder haben, die aktiv auf Ausstellung gehen. Ein paar Jahre war die gesonderte Wertung von Waldkatzen sinnvoll, aber diese Zeit ist nun vorbei. Die Meldung von Ausstellungsergebnisse erfolgt wie gehabt über André, der sie mit in eine Gesamtliste aufnimmt. Den Ausstellern unter den Mitgliedern wünschen wir weiterhin maximale Erfolge!

...über die „Patenkinder“ des RKV

Liebe Mitglieder, beide Katzen, für die der RKV in NRW e.V. eine Dauerpatenschaft übernommen hat, leben frei auf der Tierschutzanlage des **Tierschutzvereins Oer-Erkenschwick e.V.** Nachdem ihre Vermittlungen gescheitert sind, sind die beiden Damen sozusagen die „guten Seelen“ des TschV OE e.V. Wilma, siehe unten, ist für den Mäusefang in der Tieraufnahmestation zuständig. Sie genießt Aufmerksamkeit und Streicheleinheiten genauso wie ihre Freiheit und den gelegentlichen Besuch des Nachbarkaters. Mieze ist das kleine Sorgenkind der Station. Ihre Gesundheit ist nicht sehr stabil und sie benötigt des Öfteren tierärztliche Hilfe. Aber Mieze - eine echte Schönheit - soll ihren Lebensabend in der Tierschutzstation so lange wie möglich genießen können. Wenn sie über die Regenbogenbrücke geht, werden wir die Patenschaft für einen andere Samtpfote des TschV OE e.V. übernehmen.



Mieze, EKH, Brauntiger, geb. Juli 2012



Wilma, EKH „Kubkatze“, geb. April 2010

Außerdem hat der RKV einmalig für ein Tierheim gespendet, welches besonders unter den Auswirkungen von Corona leidet, da der Tourismus als Einnahmequelle einfach ausbleibt.

Das **Bluemoon Animalcenter Hurghada** (Ägypten) kümmert sich aufopferungsvoll um viele Tiere und wir fanden, dass dies unsere Unterstützung absolut verdient. Mehr Infos unter dem Link:

<https://www.facebook.com/BluemoonAnimalcenterHurghada/>



„Wir wünschen Euch Gesundheit und Gleichmut in dieser seltsamen Zeit!“

...die beste Katze 2019



Wie bereits 2018 heißt die beste Katze des Vereins auch im Jahr 2019 „**Anna von den Preußen Wiesen**“ im Besitz unseres Mitglieds Sabine Schweitzer.

Die Russisch Blau Dame konnte den Titel mit einer erreichten Punktzahl von 495 verteidigen.

Wir gratulieren der Samtpfote samt Besitzerin herzlich und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg beim Ausstellen!

Der Vorstand

...über einen traurigen Verlust

Ein lieber Mensch ist von uns gegangen.

Anfang April haben wir erfahren, dass Gabi nach langer, schwerer Krankheit nun ihre Ruhe gefunden hat. Sie war zwar kein Mitglied unseres Vereins und doch war sie immer dabei, egal ob es der Stammtisch, das Sommerfest oder die Weihnachtsfeier war.

Liebe Gabi, wir vermissen Dich und werden Dich immer in guter Erinnerung behalten!



...über dies und das

Die Möglichkeit, Sandra Baumann in Zuchtbuchangelegenheiten und sonstigen, schriftlichen Angelegenheiten per **Faxgerät** zu erreichen, besteht **ab Sofort** nicht mehr. Das bisherige Gerät ist defekt und es wird kein neues Faxgerät angeschafft. Daher sind alle schriftlichen Eingaben nur noch per Post oder per E-Mail möglich!

...über den Mitgliedsbeitrag

Liebe Mitglieder,
leider mussten wir in diesem Jahr wieder 10 Mitgliedern kündigen, weil der Jahresbeitrag trotz Erinnerung und Anmahnung nicht auf dem Vereinskonto eingegangen ist. Wenn man auf die Leistungen des Vereins nicht mehr angewiesen ist, dann sollte doch eine Kündigung in jedem Fall an den Verein übermittelt werden. Falls Ihr Euch auch mit dem Gedanken tragt, den Verein zu verlassen, dann versucht bitte auch an uns zu denken. Es reicht ja ein formloses Schreiben mit in der Satzung festgelegter Kündigungsfrist. Das verhindert, dass wir im neuen Jahr Mitgliedern Briefe senden müssen, die ins Leere laufen. Wir bitten daher um Berücksichtigung und Euer Verständnis.

Mit respektvollem Gruß, der Vorstand

„Der nächste Newsletter erscheint im Juli 2020. Sofern sie stattgefunden hat, berichten wir über die Jahreshauptversammlung 2020.“